



Im November erscheint in neuer Ausstattung:

# Emil Strauß

## Menschenwege

Erzählungen. 205 Seiten. In Leinen RM 4.80

Vor vier Jahrzehnten schon ist dieses erste Buch von Emil Strauß erschienen. Jetzt, im gleichen Jahre, in dem uns der bald Fünfundsiebzigjährige seinen neuen großen Roman „Lebenstanz“ schenkt, sollen diese ersten Erzählungen in einer neuen Ausgabe den Weg zum deutschen Leser antreten. Schon die Titel der beiden Bücher lassen etwas ahnen von der großen Einheit, von dem Gesetz, unter dem das Schaffen des Dichters von allem Anfang an stand: dem starken, unerbittlichen Gesetz des Lebens, das jedes Einzelleben einschließt und unterordnet und es verantwortlich macht dem Ganzen. So nimmt es uns nicht wunder, daß diese drei Erzählungen über die Zeiten der großen deutschen Wandlung von der Jahrhundertwende bis heute ihre Gültigkeit bewahrt haben, ja, daß sie uns heutige Menschen vielleicht unmittelbarer und stärker ansprechen in ihren Themen und in der hohen Kunst ihrer Darstellung.

Sie führen uns nach Südamerika. Aber wie auch in den anderen Werken von Emil Strauß das fremde Wesen der Spiegel ist, das Eigenste, das Deutsche erkennen zu lassen, so wird schon hier in seinen ersten Erzählungen am Zusammenprall fremder Welten mit der unseren und an den Schicksalen der Menschen sichtbar die ewig deutsche Gestalt. Und die Kunst des Erzählers, die den Menschen Leben verleiht, die uns ihre Geschichte unmittelbar erleben läßt, verklärt uns die harte Wirklichkeit zum ewig gültigen Sein. Aber allem Bitteren und Schweren überkommt uns die Schönheit dieser Welt – überwältigend und beglückend.

**Neben dem neuen großen Roman „Lebenstanz“ werden Sie diese ersten Erzählungen des Dichters mit Freude Ihren Kunden anbieten. Man wird Ihnen jedesmal für Ihren Hinweis dankbar sein.**



VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN